

Waldorfschüler setzen sich für benachteiligte Kinder ein

Walhausen. Waldorfschüler der Freien Waldorfschule Saar-Hunsrück in Walhausen engagieren sich für benachteiligte Kinder und beteiligen sich am bundesweiten „WOW-Day“ (Waldorf One World) am Freitag, 1. Oktober. Durch Eintagsarbeitsplätze, Sponsorenläufe, Bastel- und Verkaufsaktivitäten, Zirkusvorstellungen und andere Aktionen sammeln Schüler Spenden für bessere Bildung und Lebensbedingungen von Kindern in aller Welt. Seit 1994 haben Schüler aus Waldorfschulen in ganz Europa etwa 1,5 Millionen Euro für die Förderung von Waldorfinitiativen und anderen Bildungsinitiativen weltweit gesammelt. In den meisten Ländern werden Waldorfschulen, Waldorfkindergärten und heilpädagogische Einrichtungen nicht staatlich gefördert. Der WOW-Day ist in Deutschland eine bundesweite Aktion geworden, für die sich auch die Waldorfschüler aus Walhausen einsetzen. *red*

◆ **Informationen** im Schulbüro der Waldorfschule Saar-Hunsrück, Schoosbergstraße 11, 66625 Nohfelden-Walhausen, Tel. (0 68 52) 8 25 99.